

Knauf-Museum Iphofen, Am Marktplatz, 97343 Iphofen  
Tel. 093 23 / 31-528 od. 31-625, Fax: 093 23 / 5022  
**Internet: [www.knauf-museum.de](http://www.knauf-museum.de)**  
E-Mail: [knauf-museum@knauf.de](mailto:knauf-museum@knauf.de)

**Öffnungszeiten:**

Dienstag bis Samstag 10-12 Uhr und 14-17 Uhr, Sonntags 14-18 Uhr



**Eintrittspreise:**

Erwachsene: 2,00 Euro, Kinder: 1,00 Euro

Gruppen, ab 20 Personen: 1,50 Euro pro Pers.

Schulklassen, pro Schüler: 0,50 Euro

Zur Ausstellung ist im Verlag J. H. Röhl, Dettelbach ein Begleitband erschienen, ISBN 978-3-89754-290-7. Dieser ist an der Museumskasse oder im Buchhandel erhältlich!

**Weitere Informationen:**

Tourist Information Iphofen

Kirchplatz 7, 97346 Iphofen

Tel. 093 23 / 8703 06, Fax: 093 23 / 8703 08

E-mail: [tourist@iphofen.de](mailto:tourist@iphofen.de)

Internet: [www.iphofen.de](http://www.iphofen.de)

*Zum Jubiläum*  
*Tausend Blüten*  
*aus Edelstein*



**Sonderausstellung**  
2. März – 12. Mai 2008  
**Knauf-Museum Iphofen**

## Zu einem Jubiläum

werden oft Blumen überreicht, aber noch nie hat man zu einem besonderen Jubiläum, wie 25 Jahre Knauf-Museum, eine ganze Ausstellung mit edlen Blumen und Blüten, Arrangements und ganzen Blumensträußen in Edelstein und Gold gemacht.



Seit über 500 Jahren werden in der Region Idar-Oberstein Edelsteine bearbeitet, aufbauend auf der Schleiferei heimischer Achate. Dann kamen alle Techniken der Edelsteinbearbeitung hinzu, wie Bohren, Facettieren, Lapidieren, Diamantschleifen und vor allen Dingen seit über 150 Jahren auch die Gravurkunst.



Obwohl heute an vielen Stellen der Welt Edelsteine geschliffen werden, nehmen die kunstfertigen Graveure dieser Region unangefochten die absolute Weltspitzenposition ein. Sie begründet sich nicht nur auf die handwerkliche und künstlerische Meisterschaft des Bearbeiters, sondern auch auf sein Einfühlungsvermögen in den zu bearbeitenden Stein, der Kenntnis und seiner Erfahrung mit dem edlen Material.

In dem Familien-Betrieb Emil Becker in Kirschweiler bei Idar-Oberstein arbeitet eine kleine Gruppe meisterhafter Edelsteinschleifer, Graveure, Goldschmiede und Emailleure zusammen, nach den Ideen und der Führung von Manfred Wild, die ausgefallensten Kreationen in Edelstein für die großen Juweliere und besten Museen dieser Welt.



Da Blumen und Blüten in allen Kulturkreisen der Welt gleichermaßen bekannt und beliebt sind, nehmen sie einen großen Teil der Produktion der letzten 30 Jahre ein. Blumen und Blüten werden nie aus der Mode kommen, die natürliche Anmut ihrer Formen und Farben und die dekorativen Elemente, besonders wenn es sich um Blüten der edlen Gattung „Gemmae“ handelt, Knospen der Erde, die nie verblühen.

Die Vielzahl der Kreationen, die im Knauf-Museum Iphofen zu sehen sind, die Farbenpracht der Edelsteine in Gold gefasst, waren als komplette Ausstellung noch nirgends sonst auf der Welt zu sehen.